

PRESSEINFORMATION

EDEKA Minden-Hannover Stiftung spendet 10.000 Euro für soziale und gemeinnützige Projekte in Emden

Emden, 11. Mai 2026. Im Rahmen der diesjährigen Generalversammlung zum Abschluss des Geschäftsjahres 2025 in Emden spendet die EDEKA Minden-Hannover insgesamt 10.000 Euro an drei lokale gemeinnützige Organisationen. Die Spende unterstreicht das regionale Engagement des Unternehmens und wurde kürzlich von Marc Kuhlmann, Aufsichtsratsvorsitzender bei der EDEKA-Minden-Hannover, an den Emdener Oberbürgermeister Tim Kruithoff übergeben.

„Es ist für uns eine feste Tradition, im Rahmen unserer Generalversammlung etwas an die Region zurückzugeben, in der sie stattfindet“, erklärt Marc Kuhlmann. „Als regional verwurzeltes Unternehmen übernehmen wir Verantwortung, indem wir lokale Initiativen finanziell unterstützen und so gesellschaftliches Engagement vor Ort fördern.“

Auch in diesem Jahr fiel die Wahl daher bewusst auf Organisationen aus Emden, die sich mit ihrem Einsatz in besonderer Weise für das Gemeinwohl engagieren. Die Spendensumme wird auf drei Vereine verteilt, die in unterschiedlichen Bereichen wichtige Arbeit für die Region leisten.

5.000 Euro für den Förderverein Freibad Borssum e.V.

Das Freibad in Borssum spielt eine zentrale Rolle als Ort der Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft. Ziel der Förderung ist der Ausbau eines inklusiven Wasserbereichs. Die geplante Wasser-Spielfläche soll allen Kindern - unabhängig von körperlichen Voraussetzungen - das sichere und gemeinsame Spielen im Wasser ermöglichen.

2.500 Euro für den Förderverein Hospiz Emden Ostfriesland e.V.

Das Hospiz in Emden bietet Menschen mit einer fortschreitenden unheilbaren Krankheit, die sich in der letzten Lebensphase befinden, eine umfassende und würdevolle Begleitung. Ein Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden sorgt dafür, belastende Symptome wie Schmerzen bestmöglich zu lindern. Mit der Spende können individuelle Wünsche der Gäste und deren Angehörigen ermöglicht werden.

2.500 Euro für die Emdener Tafel

Die Emdener Tafel leistet seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Linderung von Armut in der Region. Lebensmittelspenden werden mit großem Einsatz ehrenamtlicher Helfer eingesammelt und an



MINDEN
HANNOVER

PRESSEINFORMATION

Bedürftige verteilt. Mithilfe der Geldspende können laufende Kosten gedeckt und die Versorgung langfristig sichergestellt werden.

Als größter Lebensmittelhändler in der Region übernimmt die EDEKA Minden-Hannover in ihrem Absatzgebiet seit Jahrzehnten nicht nur Verantwortung für Lebensmittel, sondern auch für die Gesellschaft, für ihre Mitarbeitenden, für die Umwelt und für ihre Region. Diesem Anspruch kommt die genossenschaftlich organisierte Regionalgesellschaft mit ihrer gemeinnützigen EDEKA Minden-Hannover Stiftung nach – mit konsequenter Einbindung des Einzelhandels vor Ort. Sogenannte Botschafter-Teams unterstützen die Arbeit der Stiftung, indem sie Spenden an gemeinnützige Organisationen oder Einzelpersonen in ihrer Region übergeben.

EDEKA Minden-Hannover im Profil

Mit einem Außenumsatz von rund 12,43 Milliarden Euro und rund 76.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (einschließlich des selbstständigen Einzelhandels und etwa 3.140 Auszubildenden) ist die [EDEKA Minden-Hannover](#) die umsatzstärkste von insgesamt sieben Regionalgesellschaften im genossenschaftlich organisierten EDEKA-Verbund. Sie besteht seit 1920, erstreckt sich von der niederländischen bis an die polnische Grenze und umfasst Bremen, Niedersachsen, einen Teil von Ostwestfalen-Lippe, Sachsen-Anhalt, Berlin und Brandenburg. Mehr als drei Viertel der fast 1.500 Märkte sind in der Hand von rund 650 selbstständigen EDEKA-Kaufleuten. Zum Unternehmensverbund gehören mehrere Produktionsbetriebe, darunter die Brot- und Backwarenproduktion [Schäfer's](#), die Produktion für Fleisch- und Wurstwaren [Bauerngut](#) sowie das Traditionsunternehmen für Fischverarbeitung [Hagenah](#) in Hamburg. Die EDEKA Minden-Hannover engagiert sich wegweisend in Sachen Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Seit über 100 Jahren ist [verantwortungsvolles und nachhaltiges Handeln](#) eines der Grundprinzipien des Unternehmensverbundes.